

Das Rebeltanz-Team:

Ania Stolte (Flamenco), Ariane Horst (Kindertanz), Carmen Figueira (Raumpflege), David Rebel (Leitung), Donvena Pandoursky (Ballett, Placement), Günther Rebel (Jazz Dance, Kindertanz), Heike Seler (Büro, Organisation), Ingrid Heid (Jazz Dance, Stretching), Jutta Maas (Step), Katrin Banse (Jazz Dance, Funky Jazz), Lars Fischer (Jazz Dance), Simone Nöcker (Modern Dance, Jazz Dance), Tatjana Jentsch (Hip Hop, Jazz Dance), Thomas Kolczewski (Jazz Dance, Step), Topze (Breakdance), Yvonne Laudon (Hip Hop)

Rebel Dance Company c/o Tanzkultur Münster e.V.

Renate Rittmeyer-Müller, Schulstr. 17, 48149 Münster, Tel.: 02 51-29 54 99

www.rebeldancecompany.de

Rebeltanz - Schule für künstlerischen Tanz

Berliner Platz 23, 48143 Münster, Tel.: 0251-47849, Fax: 0251-47841

www.rebeltanz.de / info@rebeltanz.de

Konzeption: Günther & David Rebel, Lars Fischer & das Rebeltanz-Team

Produktionsleitung: Ingrid Heid

Licht: Jörg Schwarzer

Ton: Bruno Kolvenbach, Jürgen Holzmann, Eugen Hauzel

Bühnentechnik: Tilo Bennewitz, Dieter Kuhn

Programmheft: David Rebel, Tobias Karsten (Titelseite: Britta Grigat)

Plakat: Britta Grigat

Fotos: Michaela Schlüter

Audio-/Videoproduktion: Oliver Berg

Catering: Renate Rittmeyer-Müller

Frisuren: Nina Peisker, Friseursalon Maxwell, Hammer Str. 10, 48153 Münster

Sponsoring: Kulturstadt der Stadt Münster; Westfälische Nachrichten; Kulturschiene, Friseursalon Maxwell

Wir danken allen, die uns bei der Verwirklichung dieses Abends geholfen haben:

Tänzerinnen und Tänzern, Schülern, Mitarbeitern, Freunden, Sponsoren... Vor allem aber den Freunden und Unterrichtsteilnehmern, die uns in der schweren Zeit nach unserem Brandschaden vom 01. Mai 2004 geholfen haben, die Schule innerhalb zwei Wochen wieder aufzubauen:

Ohne Euch wäre es nicht gegangen!

REBELTANZ 
REBELDANCECOMPANY 



**Jubiläumsshow
30 Jahre Tanz für Münster**

1974 - 2004

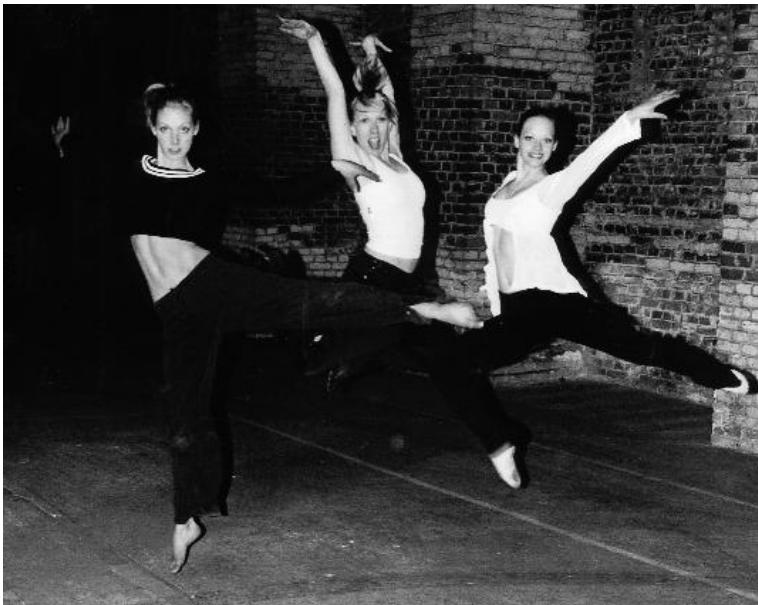
Drei Jahrzehnte Tanz für Münster

1974 gründete der damalige Ballettmeister der Städtischen Bühnen Münster Günther Rebel die Rebel Dance Company, eine freie Tanzgruppe, die sich als eine der Ersten in Deutschland ganz dem Jazztanz verschrieb. Zugleich wurde erstmals unter dem Namen Rebeltanz in damals noch stundenweise angemieteten Sälen Unterricht in Ballett und Jazztanz angeboten.

In den folgenden drei Jahrzehnten bewies die Rebel Dance Company mit unterhaltsamen und phantasievollen Programmen bei Auftritten in ganz Deutschland, Frankreich, Russland und Israel, dass es nicht immer Berufstänzer bedarf, um ein Tanzpublikum zu begeistern.

1986 übernahm David Rebel Besitz und Leitung von Rebeltanz, und seither entwickelte sich die Ballettschule zu einer der bundesweit größten Schulen ihrer Art: Die unterrichtete Bandbreite reicht von Jazz und Ballett über Modern Dance, Hip Hop, Flamenco und Step bis hin zu Breakdance und begeistert wöchentlich über 900 Schüler, die teils von weit her anreisen. Ehemalige Schüler von Rebeltanz sind heute erfolgreiche Musicaldarsteller oder Bühnentänzer.

In Ihrem Jubiläumsprogramm zeigen Tänzerinnen und Tänzer der Rebel Dance Company und von Rebeltanz einen mitreißenden choreografischen Rückblick auf drei im wahrsten Sinne des Wortes "bewegte" Jahrzehnte in Münster! Info: www.rebeltanz.de / www.rebeldancecompany.de



Dazu gehören neben der Rebel Dance Company "Tap Five" (1999 Weltmeister im Duo-Steptanz), das "Ballett Pandoursky" (unter Leitung von Donvena Pandoursky, ehemals Ballettmeisterin des Bulgarischen Nationalballett), "Xtravagance" (Hip Hop und Jazz Company), "Step'n' Wolf" (Dt. Vizemeister 1999 im Formationssteptanz) und "Piranha Style" (Breakdance Crew).

David Rebels lockere Art und angenehmes Wesen tragen viel zur Atmosphäre bei, auch wenn er seine Person lieber in den Hintergrund der Schule stellt. Und als würde all dies nicht reichen, arbeitet er nebenbei noch als Autor und Redakteur für Musikerzeitschriften sowie als Rockmusiker - mit regelmäßigen Auftritten in ganz Deutschland und dem europäischen Ausland.

Die Nachbarn vom Theaterpädagogischen Zentrum und Fundus Café schauen gern mal auf einen Plausch bei Rebeltanz herein - und wir Teilnehmer auch gern bei ihnen. Gastdozenten aus New York bestätigten der Rebeltanzatmosphäre ein heimatisches Flair und so sehen das wohl auch diejenigen SchülerInnen, die mehr als zehn Stunden in der Woche an der Schule verbringen. Nicht immer nur zum Tanzen: Es wird geklönt und Kaffee getrunken, über Schuhe gefachsimpelt während Tanzvideos laufen, und der eine oder andere Geburtstag zelebriert. Nicht selten feiern kleinere Kreise bis spät in die Nacht, vorher wurde schließlich trainiert und getanzt. Hinterher manchmal auch, und nicht selten auch gesungen. Das ist fröhlich und entspannend, doch genauso kann man in ernstesten Momenten Ruhe und Anteilnahme erfahren.

Klar, es ist nicht immer alles "Sonnenschein". Aber die kreativen Freiräume, die hier zugänglich gemacht werden haben beachtliche Wirkung im tänzerischen wie im sozialen Bereich. Die fairen und guten Bedingungen der Schule fördern auch fairen und guten Umgang miteinander.

Die TänzerInnen lassen das genauso erkennen und spüren wie den Grund, aus dem sie hier sind: Ihre Faszination und ihre Leidenschaft für den Tanz.

Das ist das Lebensgefühl, also genießen Sie das Gerenne, wir tun's ja auch. Und vielleicht schauen Sie in den nächsten dreißig Jahren mal bei Rebeltanz rein. Viel Vergnügen!

Tobias Karsten, musikalischer Komödiant, Steptänzer und seit 01.11.1997 Rebeltanz-Schüler



Rebels without a pause

Astrid Lindgren lässt in "Ferien auf Saltkrokan" das Mädchen Malin die Frage ihres Bruders Pelle nach dem Sitz des Lebensgefühls so beantworten: "Bei dir sitzt es in den Beinen. Wenn du sagst, du hast so viel Gerenne in den Beinen, dann ist das Lebensgefühl."

Und so erklärt sich eigentlich schon die Rebeltanzschule: Sehr viel Leben, viel Gefühl und einiges Gerenne, meistens zu Musik!

1974, gründet Günther Rebel die Ballettschule Rebeltanz sowie die spätere Rebel Dance Company, die beide innerhalb der nächsten achtzehn Jahre fünfmal umziehen werden: Vom stundenweise gemieteten Ruderverein am Kanal zu Luxurräumen mit Marmor, Parkett und Samtvorhängen in der Grevenener Straße, wo heute nur noch ein Getränkemarkt steht. Nach nur drei Monaten folgt der Umzug in Räume über dem "Schauburg"-Kino an der Salzstraße (das heutige "Stadt New York"). Im Haus wohnt auch Lehrerehepaar, das mit Eifer einen Besen an die Decke zu stoßen pflegt, sobald der Tanzunterricht beginnt. Irgendwann wird das Klopfen den Tänzern zuviel: Nach einem Zwischenaufenthalt in der alten PH-Aula in der Scharnhorststraße zieht Rebeltanz 1986 schließlich zu den derzeitigen Tanz- und Unterrichtsräumen am Hauptbahnhof, von nun an in Besitz und unter der Leitung von David Rebel, mit der Rebel Dance Company als Dauergast.

Günther Rebel steckt seine kreative Energie fortan in die Rebel Dance Company - neben seinen beruflichen Tätigkeiten als Hochschullehrer an der Fachhochschule Münster, Autor mehrerer Bücher, Choreograph und Dozent für Körperspracheseminare. Ursprünglich unter dem Namen Jazz Dance Company ist sie vermutlich die älteste freie Tanzgruppe Deutschlands. Ihre Mitglieder sind häufig SchülerInnen bei Rebeltanz, die so ihre Talente auch auf der Bühne entfalten können. Einige der seit Gründung fast zweihundert aktiven Mitglieder sind später professionell an nationalen und internationalen Bühnen, oft im Musical, tätig.

Stets am kulturellen Austausch interessiert bereist die Gruppe ganz Deutschland und Städte wie Moskau, Paris, Gent oder Rishon Le Zion, um dort Gastspiele zu geben. Was nach Kulturpolitik klingen mag, ist in Wahrheit Schöneres: Die Basis für ein besseres Verständnis anderer Kulturen, gegenseitigen respektvollen Umgang und, vor allen Dingen, Freundschaften und jede Menge Spaß über alle Grenzen.

Die Palette der durch die Rebel Dance Company vertanzten Themen reicht von großen Philosophen bis zu sozialen Tabuthemen, man widmet sich "allzu menschlichem" und natürlich auch der Liebe in allen Erscheinungen, manches bleibt rein musikalisch, mal nur Frank Zappa und manchmal nur Stille, und immer wieder viel Humor, kurz gesagt: es bleibt lebendig.

Die Ballettschule Rebeltanz befindet sich derweil in guten Händen, ausnahmsweise mal nicht in den Beinen. Denn David Rebel, seit 18 Jahren Inhaber und Leiter der Schule, macht in seinem Job alles - ...außer tanzen:

Er verteilt neunhundert Unterrichtsteilnehmer passend auf elf Dozenten, acht Tanzstile, vier Schwierigkeitsniveaus und dreieinhalb Tanzsäle (glücklicherweise kommen nicht immer alle gleichzeitig...), organisiert Workshops mit nationalen und internationalen Dozenten, entwirft Plakate, Prospekte und Internetseiten, fotografiert, und wenn es mal ein Problem mit den sanitären Anlagen gibt, betätigt sich David Rebel notfalls als Klempner (bei Bedarf auch als Feuerwehrmann) - und verliert dabei nie Humor und Motivation. In seinen Worten klingt das so: "Mein Job ist es, dafür zu sorgen, dass Mitarbeiter und Schüler gerne zu Rebeltanz kommen."

Die Qualität hat sich herumgesprochen. SchülerInnen kommen aus Städten wie Hamburg, Berlin oder Wien. Selbst für den wöchentlichen Unterricht nehmen einige beträchtliche Fahrzeiten, zum Beispiel aus dem Ruhrgebiet, in Kauf. Lehrpersonal wird vermittelt, ebenso wie Choreographen und TänzerInnen und die Tanzensembles, die kostenlos Probenräume der Schule nutzen.

Das Programm

Feuervogel

1973 choreographierte Günther Rebel den "Feuervogel" als Ballettmeister für die Städtischen Bühnen Münster - 2004 kreiert Donvena Pandoursky anlässlich des Rebel-Jubiläums eine neue auszugswise Fassung des Ballettklassikers.

Musik - Feuervogel (Igor Strawinsky)

Choreographie - Donvena Pandoursky

Tanz - Christine Achdjian, Melanie Brämer, Nicoletta Ehm, Nicoletta Gikas, Corinna Harder, Antoinette Helbing, Tobias Karsten, Katharina Maier Sandra Morales, Helena Moreira, Wagner Moreira, Judith Nübler, Mareike Tüns, Beata Wiatr, Julia Wik, Marc Wolter,

Die Sonate Und Die Drei Herren (Text von Jean Tardieu)

Nach seiner Zeit an den Städtischen Bühnen Münster trat Günther Rebel erfolgreich mit Solo-Programmen auf, von Tanz bis Pantomime, heiter bis ernst - dieses dadaistisch angehauchte Stück war eines der Highlights.

Choreographie - Günther Rebel

Tanz & Rezitation - Günther Rebel

Crossover Streets

Die frühen Jahre: Odyssee durch Münster - Tänzer in Münster auf der Suche nach einer festen Bleibe...

Musik - Paso, Apres La Pluie (Rene Aubry)

Choreographie - Simone Nöcker

Tanz - Kate Bajer, Tobias Karsten, Lisa Scholtyssek, Stefanie Strzyzewski, Topze

Unsquare Dance

Dave Brubecks Jazz-Klassiker im 7/8tel-Takt war eines der ersten Musikstücke, zu dem die Rebel Dance Company - damals noch unter dem Namen "Jazz Dance Company" - 1974 auf die Bühne trat. Wer diese Auftritte miterleben durfte, erinnert sich mit Schrecken an die Ganzkörper-Stricktrikots mit Schlag, die damals der letzte Schrei waren...

Musik - Unsquare (Dave Brubeck)

Choreographie - Günther Rebel

Tanz - Rebel Dance Company: Viola Busch, Nicoletta Gikas, Corinna Harder, Antoinette Helbing, Katharina Maier, Sandra Morales, Helena Fernandino, Wagner Moreira, Judith Nübler, Mareike Tüns, Beata Wiatr

Diamonds

Die erste feste Adresse für Rebeltanz an der Grevener Straße - schwelgen im Luxus, umgeben von Marmor, Glas und edlen Stoffen - leider nur für drei Monate.

Musik - Diamonds Are A Girls Best Friend

Choreographie - Tatjana Jentsch

Tanz - Katrin Banse, Ann-Katrin Bußmann, Tatjana Jentsch, Uta Ramme, Iram Vaz, Ralf Lethmate

Cards

Während die Rebel Dance Company erste Erfolge ertanzte, wächst die Ballettschule - was zunächst lediglich mit Jazz Dance begann (als eine der ersten Schulen in Deutschland), wurde bald um weitere Tanzstile erweitert. Die Schülerzahl wächst, David und Günther kämpfen mit einem ebenso wachsenden Berg aus Karteikarten - und bald reicht der Platz an der Salzstraße nicht mehr aus...

Musik - Cards (Gereon Homann, David Rebel)

Gereon Homann (Schlagzeug); David Rebel (Karteikarten)

Choreographie - Donvena Pandoursky, Günther Rebel, Jutta Maas, Sebastian Weber, Tatjana Jentsch, Thomas Kolczewski, Topze, Simone Nöcker

Tanz - Abstrakt, Christine Achdjian, Melanie Brämer, Inga Bendiks, Viola Busch, Anna Copak, Ann-Katrin Bußmann, Nicoletta Ehm, Nicoletta Gikas, Christina Gödde, Corinna Harder, Antoinette Helbing, Nicole Henke, Miriam Henschel, Tatjana Jentsch, Alice Kahlert, Tobias Karsten, Birgit Koch, Doro Lange, Katharina Maier, Miss Rhythm, Vera Möllmann, Sandra Morales, Helena Fernandino, Wagner Moreira, Stephanie Müller, Judith Nüßler, RCI, Uta Ramme, Britta Remke, Verena Scheffczyk, Dennis Schigiol, Vera Schimetzek, Julia Schmitt, Lisa Scholtyssek, Katharina Schulte-Vorwick, SED, Heike Selzer, Barbara Skroblin, Manuela Stienhenser, Topze, Mareike Tüns, Nina Vogler, Beata Wiatr, Julia Wik, Esther Wohlgemuth, Marc Wolter

Break Fast

Neue Räume müssen her - für den Umzug der Ballettschule bleiben nur wenige Wochen Zeit - ein wahrhaft "halsbrecherisches Untemehmen".

Musik - Rattlesnake (Earth Leakage Trip)

Choreographie - Topze, Piranha Style

Breakdance: "Piranha Style": RCI, Miss Rhythm, Abstrakt, Topze, SED

sTRAINGe Tap

Rebeltanz ist am Münsteraner Hauptbahnhof angekommen - von nun an sind in den Musikpausen im Unterricht die Züge deutlich zu hören.

Musik - Ground Attack (Jutta Maas, Romuald Mevert)

Choreographie - Jutta Maas

Tanz - Step 'n' Wolf: Anna Copak, Nicole Henke, Tobias Karsten, Birgit Koch, Vera Möllmann, Britta Remke, Julia Schmitt, Heike Selzer, Esther Wohlgemuth

Tanz Der Vampire

In den 90er Jahren zogen neue Stilistiken in das Rebeltanz-Unterrichtsprogramm ein: Unter anderem Musical...

Musik - Carpe Noctem (aus dem Musical Tanz der Vampire)

Choreographie - Thomas Kolczewski

Tanz - Manuela Stienhenser, Thomas Kolczewski, Sandra Morales, Nicoletta Gikas, Uschi Clemens, Viola Busch, Mareike Tüns, Miriam Henschel, Esther Wohlgemuth, Judith Nüßler, Nicole Dreischoff

Hip It

...und Hip Hop!

Musik - Hip Hop Medley

Choreographie - Tatjana Jentsch

Tanz - Xtravagance: Alice Kahlert, Ann-Katrin Bußmann, Dennis Schigiol, Katharina Schulte-Vorwick, Tatjana Jentsch

All In One

Die Rebel Dance Company: Vielfalt der Stile, keine künstlerischen Grenzen - ein Medley

Musik - Medley

Choreographie - Günther Rebel

Tanz - Viola Busch, Nicoletta Gikas, Corinna Harder, Antoinette Helbing, Katharina Maier, Sandra Morales, Helena Fernandino, Wagner Moreira, Judith Nüßler, Günther Rebel, Mareike Tüns, Beata Wiatr

Finale

Was uns in all den Jahren am wichtigsten war: Freude am Tanz erfahren und vor allem auch weitergeben: "Let us entertain you!"

a)

Musik - Let Me Entertain You

Gitarre & Gesang: David Rebel

Choreographie - Simone Nöcker

Tanz - Miriam Dahmane

b)

Musik - Let Me Entertain You (Robbie Williams);

Choreographie - Donvena Pandoursky, Günther Rebel, Jutta Maas, Tatjana Jentsch, Thomas Kolczewski, Topze, Simone Nöcker

Tanz - alle Gruppen, Solo: Nastassja Pizanis